



Protokoll der 120. Generalversammlung vom 01. Oktober 2020 im Pavillon Restaurant Muggenbühl

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der GV vom 4. April 2019
3. Jahresbericht 2019/20 des Präsidenten
4. Jahresrechnung des QV und dessen Fonds
5. Revisorenbericht und Déchargeerteilung an den Vorstand
6. Verabschiedung von Vorstandsmitgliedern
7. Wahl der neuen Vorstandsmitglieder
8. Mitgliederbeitrag
9. Anträge von Mitgliedern
10. Diverses

Begrüssung

Präsident Martin Bürki begrüsst die 23 Anwesenden (inkl. Vorstand) sowie die Ehrenmitglieder: Johannes Schindler & Walter Hollinger.

Vom Vorstand entschuldigt haben sich: Carmen Senoran, Hansjürg Büchi und Alf Bättig.

Trotz Corona-Schutzmassnahmen freut er sich, dass doch einige Mitglieder den Weg zur GV gefunden haben.

1. Wahl der Stimmenzähler

Hans X. Hagen wird als Stimmzähler gewählt.

2. Protokoll der GV vom 04. April 2019

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wird einstimmig dankend angenommen.

3. Jahresbericht 2019/20 des Präsidenten

Ein herzlicher Dank an den Vorstand für die gute Zusammenarbeit auch in schwierigen Zeiten rund um Corona. M. Bürki stellt alle namentlich vor und freut sich auf weiterhin gute Zusammenarbeit im kommenden Jahr.

Nach der Nennung der üblichen Veranstaltungen des QV's: Wollimärts, Jungbürgerfeier, 1. August, Räbeliechtliumzug, Weihnachtsmarkt und Chlausumzug, gibt es noch einige Informationen:

Es gab 2019 eine Weisung der Stadt, zu prüfen, ob die Quartiervereine noch zeitgemäss sind. Es wurde in einem Projekt in Arbeitsgruppen dazu gearbeitet.

Resultat: es gibt eine überraschende Beitragserhöhung an alle Quartiervereine für die nächsten 4 Jahre und einen Leistungsauftrag – eine Vernetzungsveranstaltung (geplant für 2021). Dies kann mal als Bestätigung resp. Anerkennung für die bisherige Arbeit der Quartiervereine werten.

Weitere Vereine wurden widererwartend nicht aufgenommen. Weitere Projekte sind verschoben (z.B. die Drehscheiben).

Zudem informiert Martin Bürki über die Quartierkonferenz – ein Treffen aller QV-Präsidenten zum Austausch. Dank dieser Konferenz ist alles zu unseren Gunsten entschieden worden, da es massiven Widerstand gegen die ursprünglichen Pläne der Stadt gab. Martin Bürki ist dort im Vorstand engagiert.

Der komplette Jahresbericht liegt auf und ist auch einsehbar auf der Homepage.

Vizepräsident Markus Spühler beantragt die Genehmigung des Jahresberichts. Dieser wird einstimmig angenommen. Herzlichen Dank!

4. Jahresrechnung des QV und dessen Fonds

a) Rechnung Quartierverein

Die Einnahmen liegen im Rahmen vom Vorjahr. Erfreulich ist ein Mitgliederbeitrag, der auf 500,- aufgerundet wurde. Herzlichen Dank dafür.

Die Ausgaben waren ein wenig günstiger, auch wenn die GV 2019 und die 1. August-Feier teurer waren. Dafür waren der Neuzuzügeranlass günstiger und leider auch die Jungbürgerfeier, da weniger Teilnehmende zu verzeichnen waren.

Als übrige Veranstaltungen zählt z.B. der Zürihegel, an dem neue Wimpel für die kommenden Jahre gesponsert wurden.

Der übrige Aufwand ist leicht höher als im Vorjahr. Neue Kuverts wurden bestellt und die Kosten für's Internet waren intensiver. Dafür konnte an Porto gespart werden, da weniger Mahnungen verschickt werden mussten.

Somit schliesst die Rechnung des Quartiervereins mit einem Plus im grünen Bereich ab.

An den beiden Fonds (Chronikfond & Fonds für besondere Zwecke) hat sich nichts verändert.

b) Ortsmuseum

Die Einnahmen im Ortsmuseum sind etwa wie im letzten Rechnungsjahr. Allerdings gab es deutlich weniger Ausgaben. Die Brunnenausstellung fiel weg und es wurde weniger Archivmaterial benötigt. So kann auch das Ortsmuseum wieder mit einem Gewinn abschliessen.

c) Marktkommission

Die Rechnung der Marktkommission ist fast ausgeschlichen. Es gibt nur ein kleines Defizit.

Die Einnahmen sind gleich hoch wie im letzten Jahr. Die Ausgaben verringerten sich vor allem aufgrund weniger Unterhaltskosten, dafür kam die Rechnung für die Bewilligung 2018 erst im Rechnungsjahr 2019.

Für alle 3 Rechnungen gibt es keine Fragen.

5. Revisorenbericht und Déchargeerteilung an den Vorstand

Der Revisorenbericht liegt in schriftlicher Form vor, da beide Revisoren nicht anwesend sind.

Die Rechnung wird einstimmig angenommen.

6. Verabschiedung von Vorstandsmitgliedern

Verabschieden muss sich der Vorstand des Quartiervereins von Jacques Lande, bisher Vertreter der jüdischen Gemeinde und verantwortlich für die Suppenküche und die Inserate (PR). Auch vertrat er den QV an verschiedenen Veranstaltungen. Für ihn suchen wir noch eine/n Nachfolger/in, optimalerweise auch aus der jüdischen Gemeinde. Jacques ist nun neu Präsident der israelitische Cultusgemeinde Zürich.

Auch Carmen Senoran – leider nicht anwesend – verlässt den Vorstand und engagiert sich seit geraumer Zeit im Gemeinderat.

Wir danken Jacques und Carmen für ihre langjährigen Einsätze.

7. Wahl von neuen Vorstandsmitgliedern

Jean-Paul Messerli (stellt sich vor) wird einstimmig in den Vorstand gewählt. Er übernimmt im nächsten Jahr das Ressort Finanzen nach einer Übergabe, die nun im laufenden Jahr durch Martin Fischer gewährleistet wird.

Der übrige Vorstand wird 2021 wiedergewählt, da im letzten Jahr die Wahl für 2 Jahre stattfand.

8. Mitgliederbeitrag

Die Mitgliederbeiträge werden gleich behalten. Dies wird einstimmig angenommen.

CHF 20.00 Für Einzelpersonen

CHF 35.00 für Paare

CHF 60.00 für Kollektivmitglieder

8. Anträge von Mitgliedern

liegen keine vor

9. Diverses

Frage aus dem Publikum: ist etwas geplant, wenn die Morgental-Baustelle fertig ist?

Martin Bürki nimmt die Frage auf und erkundigt sich, ob es ein Einweihungsfest von der Stadt geben wird.

Ein weiterer Einwand: auch die Geschäfte haben es derzeit sehr schwer (weniger Kunden).

Info: Unterführung bei der Roten Fabrik ist seit heute wieder beidseitig befahrbar.

Die GV schliesst um 20.35 Uhr.

Für das Protokoll: Romy Janson

1. Oktober 2020